



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

## INFORMATIONEN ZUM KOMPAKTKURS

### **Kosten**

Für die Teilnahme am gesamten Kompaktkurs fällt eine Gebühr von 3.790 Euro an. Für die Module 1,2,7,8,9,11 und 12 fällt bei Einzelbuchung jeweils eine Gebühr von 450 Euro an und für die Module 3,4,5,6,10 und 13 eine Gebühr von jeweils 250 Euro. Für die Abschlussprüfung fällt eine Gebühr von 350 Euro an. Seminarunterlagen werden zur Verfügung gestellt.

### **Veranstalter**

Hochschule Osnabrück

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Kompetenzzentrum für **Verwaltungsmanagement**

Caprivistraße 30a, 49076 Osnabrück

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Andreas Lasar,

Hauke Hartmann, MBA und Benjamin Schock, M.A.

### **Organisation und Anmeldung**

Sarah Uhlenbusch

Telefon: 0541 969-3546

E-Mail: [s.uhlenbusch@hs-osnabrueck.de](mailto:s.uhlenbusch@hs-osnabrueck.de)

Anmeldung telefonisch, schriftlich oder per E-Mail bis 14 Tage vor Lehrgangsbeginn bei der Professional School der Hochschule Osnabrück.

[www.hs-osnabrueck.de/kompetenzzentrum-fuer-verwaltungsmanagement](http://www.hs-osnabrueck.de/kompetenzzentrum-fuer-verwaltungsmanagement)



**WEITER-  
BILDUNG**

## KOMPAKTKURS IT-ORGANISATOR\*IN

Zertifikatskurs



**KOMPETENZZENTRUM FÜR  
VERWALTUNGSMANAGEMENT**

# KOMPAKTKURS IT-ORGANISATOR\*IN

## Zielgruppe

Der Kompaktkurs richtet sich an Beschäftigte von Kommunal- und Landesverwaltungen, die in einer Fachabteilung, der Organisationsabteilung oder sonstigen Querschnittsabteilungen Veränderungen in der Aufbau- und Ablauforganisation durch Digitalisierung mitgestalten und umsetzen wollen.

## Ziel

Die Digitalisierung wird die öffentliche Verwaltung in den nächsten Jahren erheblich verändern. Einerseits führt sie zu höheren Ansprüchen der Bürger\*innen an die Dienstleistungen der Verwaltung. Andererseits ermöglicht sie, Verwaltungsprozesse besser und wirtschaftlicher zu gestalten. Der insgesamt 20-tägige Kompaktkurs dient dem Aufbau grundlegender Kompetenzen einer IT-Organisatorin/eines IT-Organisators in der öffentlichen Verwaltung, um das Potenzial der Digitalisierung optimal ausschöpfen zu können. Insbesondere sollen Absolvent\*innen des Kompaktkurses:

- die Grundlagen und die aktuelle Entwicklung des Einsatzes der Informationstechnik in der öffentlichen Verwaltung kennen
- einen Überblick über die rechtlichen Grundlagen im Zusammenhang mit dem IT-Einsatz haben
- die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Veränderung von Strukturen und Prozessen der Verwaltung einschätzen
- Anforderungen für den Einsatz der Informationstechnik formulieren
- IT-Strategien mitentwickeln und mit den strategischen Zielen der Verwaltung koordinieren
- IT-Projekte mitorganisieren und umsetzen
- Veränderungs- und Lernprozesse gestalten

## Inhalte

**Modul 1:** E-Government und Digitalisierung (2 Tage)

**Modul 2:** IT-Basisinfrastruktur (2 Tage)

**Modul 3:** IT-Arbeitsplatz der Zukunft (1 Tag)

**Modul 4:** IT-Lizenzmanagement (1 Tag)

**Modul 5:** Datenschutzrecht (1 Tag)

**Modul 6:** IT-Recht (1 Tage)

**Modul 7:** IT-Sicherheit (2 Tage)

**Modul 8:** IT-Strategie (2 Tage)

**Modul 9:** Veränderungsmanagement (2 Tage)

**Modul 10:** IT-Wirtschaftlichkeitsrechnung und IT-Controlling (1 Tag)

**Modul 11:** IT-Projektmanagement (2 Tage)

**Modul 12:** Prozessmanagement (2 Tag)

**Modul 13:** Digitale Kompetenzen/ Wissensmanagement (1 Tag)

## Abschlussprüfung

Alle Module des Kompaktkurses können auch einzeln belegt werden. Die Teilnehmenden haben so die Möglichkeit, sich in spezifischen Teilgebieten der IT und Organisationsgestaltung und nach den individuellen Zeitkapazitäten fortzubilden.

## Zertifikat

Nach Abschluss einzelner Module erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebescheinigung der Hochschule Osnabrück.

Nach Absolvierung aller Module des Kompaktkurses und Bestehen der Abschlussprüfung wird das Zertifikat „IT-Organisatorin/ IT-Organisator“ verliehen. In der Abschlussprüfung erstellt die/der Kursteilnehmer\*in einen schriftlichen Bericht (ca. 10 bis 15 Seiten) über ein Projekt und präsentiert dieses in einem Abschlusskolloquium (ca. 30 Minuten).